

MENÜ

Lennetal

Balve

Volkringhausener feiern ihr Schützenfest

Volkringhausener feiern ihr Schützenfest

26.07.15



Noch sind Mareike und Daniel Eichhoff das Königspaar in Volkringhausen. Am Montag wird der Nachfolger ermittelt. - Foto: Kolossa

Volkringhausen - Zum Volkringhausener Schützenfest richtete Claudius Spelsberg, der vor einem Jahr verunglückte Jungschütze, seine besten Wünsche an sein Heimatdorf, und bedankte sich für die große Anteilnahme an der Benefizparty im Januar zu seinen Gunsten, bei der ein fünfstelliger Betrag zusammen gekommen war.

All dies teilte der Brudermeister der St. Hubertus-Schützenbruderschaft, Stephan Neuhaus, dem Schützenvolk am Samstag im Rahmen seiner Begrüßung mit.

Gerne möchte Claudius, so sein großer Wunsch, im nächsten Jahr wieder am Volkringhausener Schützenfest teilnehmen. Dafür und für seine weitere Genesung soll ab Herbst die neue Intensivtherapie in Pforzheim beitragen.

Seine Schützenbrüder drücken ganz fest die Daumen. In diesem Jahr feierten sie noch einmal ohne Claudius Spelsberg das Volkringhausener Schützenfest. Das begann mit

Seine Schützenbrüder drücken ganz fest die Daumen. In diesem Jahr feierten sie noch einmal ohne Claudius Spelsberg das Volkringhausener Schützenfest. Das begann mit dem Antreten an der Schützenhalle und den Ständchen für Bürgermeister Hubertus Mühling und Ortsvorsteher Hubertus Schweitzer. Wegen des Unwetters wurde die Schützenmesse nicht mit Präses Vikar Wilhelm Grothe als Feldgottesdienst unter der Vogelstange, sondern in der St. Michael-Kapelle gefeiert. Auch der Große Zapfenstreich wurde vom Bolzplatz in die in der Schützenhalle verlegt. Vor diesem Zeremoniell mit dem Trommlerkorps Eisborn, spielte der Musikverein „Amictia“ Garbeck den „Schwedischen Reitermarsch“ und den „Großen Kurfürsten Reitermarsch“ als Serenaden. Seit 31 Jahren sind die Garbecker in Volkringhausen für die Festmusik verantwortlich – dieses Jahr werden sie an allen drei Tagen nicht von ihrem Dirigenten Tobias Schütte, sondern von ihrem Vorsitzenden Michael Volmer geleitet.

„Wir lassen uns die Stimmung nicht vom Wetter vermiesen“, erklärte Brudermeister Stephan Neuhaus Allen Besuchern wünschte er „schöne entspannte Tage“. Und dafür dankte er allen Helfern, die zum Gelingen des Festes ihren Beitrag geleistet hatten.

Geehrt wurden zwei Schützenbrüder für ihre 50-jährige Mitgliedschaft, die damit zugleich Ehrenmitglieder wurden: Rudolf Lampe und Friedhelm Brinkschulte. Königsjubilare vor 65 Jahren waren Klemens Steinschulte und Elfriede Einsel. Vor 60 Jahren regierte Erna Schweitzer (mit Josef Wiesehoff), Königsjubilare vor 40 Jahren war Dieter Bürger (mit Hildegard Baumeister) sowie vor 25 Jahren Ulrich Englert und Sabine Petter. Sie wohnt inzwischen in Hachen, und hatte zu ihrem Königsjubiläum den Vorstand der St. Michael-Schützenbruderschaft aus Hachen in das Hönnedorf mitgebracht. Die Hachener feierten am Samstag in der gut gefüllten Schützenhalle mit. Nicht nur Volkringhausener, sondern auch Gäste aus Balve, Langenholthausen, Eisborn, Beckum und Mellen waren das Publikum, vor dem die „Amigos“ im Wechsel mit dem Orchester aus Garbeck für Stimmung sorgten.

Am Sonntag standen dann nach dem Frühschoppenkonzert im Festzelt die Majestäten Daniel und Mareike Eichhoff, das Jungschützenkönigspaar Maximilian Schwabbauer und Kristin Hinnerforth sowie das Kinderkönigspaar Felix Fuderholz und Nele Arens im Mittelpunkt. Für Musik sorgten der Musikverein „Amicita“ Garbeck, der Musikzug aus Langenholthausen und der Trommlerkorps-Eisborn.

Am Montag wird ein Nachfolger für Daniel Eichhoff gesucht. Sein Königsjahr endet mit dem Ehrenschiess, der gegen 10 Uhr unter der Vogelstange von ihm abgegeben wird. Abgeholt wird das neue Regentenpaar um 16.45 Uhr.